

SAF AKTIONSPLAN

Schulterschluss der Unternehmen aus Mobilität & Energie

Vorstellung im Workshop

07. September 2022

Die ZOV1

ZOV1 – Schulterschluss der Infrastrukturen



Fokus auf Outputs & Synergien „One Voice“ der Big Player



12 Mitglieder
(Universitäten,
Experten,
Wissenschaft)

30 Mrd.€
Jahresumsatz

6 Mrd.€
Investitionen

100.000
Mitarbeiter

10%
BIP-Anteil

Projektmanagement,
Plattform
Koordination,
Vorbereitung der
Arbeitsgruppen

18 ZOV1-Vorstandsmitglieder



SAF

Drei große „SAF-Herausforderungen“

Wo wir **2021** standen ...

Sentiment der Branche: Luftverkehr und Zulieferer möchten **aktiven Beitrag zur Erreichung der Klimaziele mittels SAF** leisten, aber ...

1. **BLACK BOX der POSITIONEN & PROGNOSEN**

Keine **abgestimmte Position der SAF-Marktteilnehmer** über Unternehmens-, und Branchengrenzen hinweg. **Unterschiedliche Annahmen für Mengenprognosen** und **divergierende Annahmen**.

2. **COST KILLS!**

Die größte Hürde ist der **Kostenfaktor**. Für einen effizienten Markthochlauf braucht es eine öffentliche Finanzierung für Biofuels.

3. **DAS PROBLEM MIT DER ZEIT**

Einen zentraler Faktor stellt die **zeitliche Komponente** dar: Die Errichtung von Großanlagen zur Erzeugung von regenerativen Kraftstoffen dauert Jahre; um die **Ziele auf europäischer Ebene** zu erreichen, müssen **zeitnahe Schritte gesetzt werden** (D im April 2021: Power-to-Liquid-Roadmap)

SAF Aktionsplan: One Voice der Unternehmen

Schulterschluss. Taktgeber und Know-how Pool

- Ausverhandlung eines **Aktionsplan der Unternehmen** als Handlungsempfehlung für die Politik
- **Schulterschluss** der **Leitunternehmen** entlang der SAF-Wertschöpfungskette, mit folgenden Inhalten:
 - Gemeinsame Bedarfs- und Marktprognose
 - Berücksichtigung aller für den Standort relevanten Segmente (zB. Aviation, Produktion, Technologie, Rohstoffe)
 - Politischen Stellschrauben für den Markthochlauf iSv „10 Prioritätspunkten“
 - Quantifizierung des Finanzierungsbedarfs auf Basis einer Expertenanalyse: € 750 Mio.
- Credo: *Chancen für Österreich nutzbar machen und damit „Extra zur Energiewende“ beitragen*
- Wo stehen wir heute: ZOV1 ist **Sparring Partner** für Entscheidungsträger und bündelt **Know-how und Initiativen**



SAF Aktionsplan: Entstehungsprozess

Kollaborativer Prozess zur Erstellung des Aktionsplans mit Einheitsprinzip

November 2021

Projektinitiative & Kick-off, Ziele

13. Juli 2022

1. Abstimmung mit SAF-AG im BMK

Sparring und Unterstützung
SAF-Roadmap, Projektumsetzung, Expertenmeetings, Konsultation



Jän 22

Feb 22

Mär 22

Apr 22

Mai 22

Juni 22

Juli 22

Aug 22

Sept 22

Okt 22

Jänner bis April 2022

Bestandsaufnahme & Verhandlungsprozess der führenden Unternehmen, laufende AG- und Vorstandssitzungen, plus Experten

Juli 2022

Erste politische Briefings auf Regierungsebene

„SAF Briefing Tour“

Bewusstseinsbildung und Awareness (z.B. Landeshauptleute, Nationalräte, Institutionen)

SAF Aktionsplan: Die 10 Prioritätspunkte (1/2)

Die politischen Top-Anliegen der Unternehmen

1. **Österreich als SAF-Frontrunner.** Volles politisches Commitment zur Entwicklung einer nationalen SAF-Roadmap
2. Um einen **effizienten Markthochlauf** von SAF in Österreich zu bewältigen, sind staatliche Finanzmittel in Höhe von € 750 Mio. vonnöten
3. **Österreich als starker SAF-Fürsprecher** in Europa: Faire Ausgestaltung der in der EU geplanten Beimischungsquote auf Drittstaaten & nationale Maßnahmen
4. **Klarheit & Transparenz** sicherstellen: transparente Zertifizierung von nachhaltigen Flugkraftstoffen, die auf einen effizienten Markthochlauf innerhalb der EU abzielt
5. **Regulatorischer Rahmen:** Rascher Ausbau der erneuerbaren Stromerzeugung auf nationaler Ebene als wichtige Grundlage für die SAF-Produktion

SAF Aktionsplan: Die 10 Prioritätspunkte (2/2)

Die politischen Top-Anliegen der Unternehmen

6. **Österreich als SAF Competence Center:** Optimierung der Verfahren insbesondere im UVP-G als Voraussetzung für die Erreichung der SAF-Beimischungsquote
7. **Technologieoffenheit erweitert Potenzial:** Der Einsatz unterschiedlicher Technologien nutzt vorhandene Potenziale und ermöglicht einen schnelleren Aufbau nachhaltiger Turbinentreibstoffe
8. **Nutzung des „Österreich Assets“:** Forcierung der Nutzung von Reststoffen/Abfallstoffen für SAF im Bezug auf Mehrfachnutzung von land- und forstwirtschaftlichen Rohstoffen
9. Das **„Österreich Zertifikat“** für SAF: Sicherstellung der Nutzung von SAF für Dienstreisen
10. Inkludierung der SAF-Roadmap in die **nationale Luftfahrtstrategie 2030+**

SAF Aktionsplan: Nächste Schritte

1. **Zusammenarbeit mit Institutionen:** Follow-up des Dialoges mit BMK und Umweltbundesamt (z.B. Besprechung der Konsultation ...)
2. **"SAF-Briefing Tour“:** Bewusstseinsbildung durch Awareness Schaffung auf politischer Ebene (z.B. Regierungsmitglieder, Landeshauptleute, Nationalräte)
3. Begleitung der **Finalisierung der SAF-Roadmap**
4. Start der Umsetzung & **Unterstützung des Markthochlaufs**



Zukunftsoffensive Verkehr & Infrastruktur

Geschäftsstelle

Rotenturmstraße 17/17

1010 Wien

Telefon: +43 1 907 66 00 – 101

E-Mail: m.karner@publicinterest.cc